

Einkauf Verkauf Materialwirtschaft

Leiter T. Fauth

Englerstraße 11
76131 Karlsruhe

Bearbeiter/in: Donja Turki

Telefon: +49 721 608- 45180

Fax: +49 721 608- 44719

E-Mail: donja.turki@kit.edu

Web: www.kit.edu

Unser Zeichen:

Datum: 13.10.2026



Aufforderung zur Angebotsabgabe

(zum Verbleib beim Bieter)

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung gemäß § 9 Abs. 1 UVgO

Bekanntmachung vom: 13.10.2026

Abgabetermin: 10.11.2025 um 11:00 Uhr

Angebotsbindefrist: 30.01.2027

KIT-Ausschreibung Nr. (= Aktenzeichen des AG): 815-35543551

Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Einteilung in Lose: Nein

Aufforderung zur Abgabe eines kostenlosen Angebotes auf Grundlage der UVgO

1. Beschreibung der Beschaffung:

Medientechnik Tulla Hörsaal

Wir bitten um Abgabe Ihres kostenlosen Angebotes elektronisch über das Deutsche Vergabeportal (DTVP) zu den nachfolgenden Bedingungen:

2. Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen bestehen aus folgenden Dokumenten:

- Der Veröffentlichung im Deutschen Vergabeportal (DTVP)
- Diesem Anschreiben „Aufforderung zur Angebotsabgabe“
- Sämtliche unten auf diesem Schreiben genannten Anlagen

3. Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen, Bieterfragen:

Die Vergabeunterlagen sind von dem Bieter unverzüglich nach Erhalt genau durchzusehen, insbesondere auf möglicherweise fehlende Abschnitte (anhand der Gliederungsziffern) und fehlende Seiten (anhand der Seitenzahlen). Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Fehler, Unstimmigkeiten oder Unklarheiten, so hat er die Vergabestelle unverzüglich und möglichst frühzeitig, jedenfalls jedoch vor Angebotsabgabe per elektronischer Kommunikation über das Deutsche Vergabeportal (DTVP) unter genauer Benennung der Unklarheiten darauf hinzuweisen.

Solche Hinweise und Bieterfragen sind bis spätestens **03.11.2026** einzureichen.

4. Angebotsunterlagen

Vom Bieter sind mit der Angebotsabgabe zwingend folgende Unterlagen einzureichen:

- Handelsregistrauszug
- Unterschriebene Angebotserklärung
- Offizielles Angebot

5. Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen:

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Einschränkungen oder Verfälschungen des Wettbewerbs hat der Bieter auf Anforderung (weitere) Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich, rechtlich und personell mit anderen Unternehmen verbunden ist.

6. Abfassung und Einreichung des Angebots:

Für das Angebot sind die vom Auftraggeber übersandten Vordrucke zu verwenden, soweit nicht ausdrücklich ergänzende Blätter oder kopierte Teile der Unterlagen zugelassen sind. Die Vordrucke sind vollständig auszufüllen. Das Angebot ist an den erforderlichen Stellen zu unterschreiben. Bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben wird das Angebot nicht berücksichtigt, soweit es nicht nach den anwendbaren Regelungen zwingend zuzulassen ist.

Das Angebot muss vollständig sein und rechtzeitig bei der unter unten genannten Angebotsadresse zugehen; unvollständige oder verspätete Angebote werden nicht berücksichtigt.

- a. Das Angebot ist in allen seinen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen.
- b. Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein. Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.
- c. Mit der Angebotsabgabe erklären Sie sich mit den in den Ausschreibungsunterlagen genannten Bedingungen einverstanden. Änderungen an den Vergabeunterlagen (z. B. Durchstreichungen, Ergänzungen oder Eintragungen an dafür nicht vorgesehenen Stellen) sind unzulässig und führen zu einem Angebotsausschluss, sofern eine solche Änderung vom Auftraggeber nicht ausdrücklich zugelassen ist. Eine unzulässige Änderung der Vergabeunterlagen in diesem Sinne liegt auch dann vor, wenn Tabellen, Bezeichnungen oder in den Tabellen hinterlegte Formeln verändert werden.
- d. Angebotsabgabe:

Die Abgabe der Angebote muss elektronisch über das Deutsche Vergabeportal - DTVP (<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y03MWLQ>) erfolgen.

7. Nachforderung von Erklärungen, Angaben und Nachweisen:

Stellt der Auftraggeber im Rahmen der Angebotsprüfung fest, dass bestimmte Erklärungen, Angaben und ggf. Nachweise fehlen, so kann er diese bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist bei dem Bieter anfordern, soweit dies nicht nach den gesetzlichen Vorgaben oder nach diesen Vergabeunterlagen ausgeschlossen ist. Diese Nachforderungsmöglichkeit betrifft alle Anforderungen der Vergabeunterlagen einschließlich der Erklärungen und Nachweise zur Eignung. Außerdem kann der Auftraggeber auch ohne besonderen Anlass weitere Erklärungen, Angaben und ggf. Nachweise einschließlich Erklärungen und Nachweise zur Eignung, z. B. eine steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung oder einen Nachweis der Haftpflichtversicherungsdeckung, innerhalb einer von ihm zu bestimmenden Frist verlangen. Die Bieter verpflichten sich mit Abgabe des Angebots, solchen Anforderungen unverzüglich nachzukommen. Reicht ein Bieter die geforderten Erklärungen, Angaben und ggf. Nachweise nicht innerhalb einer vom Auftraggeber verbindlich gesetzten Nachfrist ein, so wird das Angebot nicht berücksichtigt. Ein Anspruch der Bieter auf Gewährung der Möglichkeit zur Nachreichung von Erklärungen, Angaben und ggf. Nachweisen besteht nicht.

8. Angebotsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Bedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) und die Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen' (ZVBL). Diese Bedingungen werden Bestandteil des Liefervertrages zusammen mit den Vergabeunterlagen einschließlich der Aussagen des Bieters zu den Anforderungen in der Leistungsbeschreibung. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters sind ausgeschlossen und führen zum Aus-

schluss des Vergabeverfahrens. Mit der Abgabe eines Angebotes erklärt sich der Bieter mit dem gewählten Verfahren und diesen Bedingungen damit ausdrücklich einverstanden. Es werden keine Bietergemeinschaften zugelassen.

- **Das Angebot ist vollständig, unterschrieben zurückzusenden.**

Zahlungsbedingungen: Nach Eingang und Gutbefund von Ware und Rechnung innerhalb 30 Tagen netto.

Rechnungsstellung: Sofort nach Lieferung, Abnahme und Gutbefund der Ware.

Liefertermin: Schnellstmöglich

Lieferbedingungen: DAP (Incoterms 2010)

Die Ausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der benötigten Mittel.

Das Angebot muss datiert und unterschrieben sein.

Informationen über Einzelheiten des Angebotes (z.B. den Preis), mündlich oder schriftlich, außerhalb des formalen Angebotes an Mitarbeiter des KIT sind unzulässig und führen zum Ausschluss des Vergabeverfahrens.

Angebote per Telefax oder Email werden nicht gewertet.

9. Prüfung und Wertung der Angebote:

Es gelangen nur diejenigen Angebote in die Prüfung und Wertung, die sämtliche Anforderungen gemäß den Vergabeunterlagen erfüllen.

Die Prüfung und Wertung der Angebote findet in drei Stufen statt:

1. Stufe: Prüfung der Angebote gem. § 42 UVgO (Form- und fristgerechter Eingang, Vollständigkeit der Unterlagen, mögliche Änderungen oder Ergänzungen der Unterlagen etc.).
2. Stufe: Prüfung, ggf. Aufklärung und Bewertung, ob ein offenes Missverhältnis zwischen Preis und Leistung besteht gem. § 44 UVgO.
3. Stufe: Ermittlung des zu bezuschlagenden Angebots gem. § 43 UVgO.

Bitte beachten Sie, dass auf die jeweils nächste Stufe der Angebotswertung nur diejenigen Angebote gelangen, die nicht auf einer vorherigen Stufe ausgeschieden sind.

Zur Stufe 3 (Ermittlung des zu bezuschlagenden Angebots):

Die Ermittlung des zu bezuschlagenden Angebots erfolgt auf der Basis folgender Zuschlagskriterien:

- 100% Preis

10. Ansprechpartner des AG:

Bei noch offenen Fragen wenden Sie sich bitte ausschließlich per elektronischer Kommunikation über das Deutsche Vergabeportal (DTVP) an die dort benannten Ansprechpartner.

Mit freundlichen Grüßen
KARLSRUHER INSTITUT FÜR TECHNOLOGIE (KIT)

Dokumentensatz:

- Aufforderung zur Angebotsabgabe (dieses Schreiben)
- Anlage 1 „Angebotserklärung“
- Anlage 2 „Leistungsverzeichnis“
- Anlage 3 „Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen“ (ZVBL) des KIT, Stand 05.06.2020
- Anlage 4 „Ordnungs- und Kontrollbestimmungen für Auftragnehmer und ihre Erfüllungsgehilfen“
- Anlage 5 „Information zum Datenschutz“
- Anlage 6 Verpflichtungserklärung_zum_Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz-LKSG